

## Ein „mintiger“ Herbst...

wurde eingeläutet durch das 2. Schülercamp (13.-16. September) im Netzwerk des MINT-EC.

Gastgeber und Organisator vor Ort war das Haus Overbach in Jülich-Barnim, ein Gründungsmitglied des MINT-EC und des MINT-EC Themenclusters Materialprüfung. Dr. Dohmen, Physiklehrer und Clustermitglied, hat ein interessantes Programm zusammengestellt mit Vorträgen und Experimenten im Institut für Eisenhüttenkunde, Gießerei Institut und Institut für Bildsame Formgebung.



Abstich

Die 20 Plätze des Camps waren schnell von Schülerinnen und Schülern aus dem Bundesgebiet belegt, darunter auch Gäste aus dem Ausland: zwei Schülerinnen aus der türkischen Netzwerkschule Istanbul Lisesi und zwei Schüler aus der niederländischen Partnerschule AFNORTH International School in Brunssum.



Herstellen der verlorenen Form (Sandguss)

Einen Vormittag lang haben dann Lehrkräfte des Themenclusters Materialprüfung die Verfahren der ZfP experimentell vorgestellt. Tatkräftig unterstützt hat uns dabei wieder Hans Berg von der BMB Gesellschaft für Materialprüfung mbH. Dafür noch einmal ganz herzlichen Dank!

Die Zeit verging wieder viel zu schnell. In der abschließenden Feedback-Runde wurde das Camp wieder sehr gut bewertet. Rund 50% der Schülerinnen und Schüler vermerkten, dass sie sich vorstellen könnten, diese Fachrichtung zu wählen.

Während der parallel stattfindenden Clustersitzung wurde beschlossen, jährlich ein Schülercamp zum Thema „Materialprüfung“ auszurichten. Im September 2016 wird das Camp



Hans Berg betreut die Eindringprüfung



Wolfgang Dick vom Röntngymnasium erklärt die Ultraschallprüfung

voraussichtlich vom Cantor-Gymnasium in Halle organisiert werden. Möchten Sie sich durch ein Exkursionsangebot, Experiment oder eine Präsentation einbringen? Dann senden Sie bitte eine kurze Nachricht an [iz@dgzfp.de](mailto:iz@dgzfp.de).

Außerdem wurde auf der Sitzung ein neues Mitglied, das neunte, im Cluster begrüßt: das Christian-von-Dohm Gymnasium in Goslar. Am 21. Januar 2016 werden wir einen ZfP-Tag an der Schule durchführen.

### Freiberg, 8. Oktober 15

Eintausend Schülerinnen und Schüler an der TU Bergakademie Freiberg auf Vorträge und Experimentierstationen verteilen – keine leichte Aufgabe, aber reibungslos organisiert von Annett Wolf, der Koordinatorin des Schülerlabors und Lehrkraft der neuen MINT-EC-Netzwerkschule Geschwister-Scholl-Gymnasium.

Die DGZfP hat zusammen mit dem Freiburger Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Experimente mit zerstörungsfreien Prüfverfahren durchgeführt. Angeleitet wurden die Schülergruppen dabei



Herr Peterson von der Firma gaMPT ULTRASONIC SOLUTIONS, der uns in der Ultraschallprüfung unterstützte, präsentiert Ultraschall auf einem Schul-Ultraschallgerät.



Eindringprüfung

von Werkstoffprüferauszubildenden (3. Lehrjahr).